

SAMTGEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 15. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Sittensen
am Donnerstag, den 25.09.2014
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Dieter Jungemann

Samtgemeindebürgermeister

Herr Stefan Tiemann

Mitglieder

Frau Andrea Burfeind

Herr Johann Burfeind

Herr Dirk Detjen

Herr Heinz-Hermann Evers

Herr Jörn Gerken

Herr Christian Glattfelder

Herr Uwe Hellmers

Herr Diedrich Höyns

Herr Gerd Kaiser

Frau Inge Lefevre

Herr Guido Löbbering

Herr Herbert Osterloh

Herr Bernd Petersen

Herr Heiko Schmeichel

Herr Harald Schmitchen

Frau Iris Stabenau

Herr Bernd Wölbern

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Saliha Arican

zur Beratung hinzugezogen

Herr Hans-Joachim Roesch

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Hans Georg Bahlburg

Herr Klaus Huhn

Allg. Vertreter

Herr Stefan Miesner

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Feststellung der Tagesordnung	
4	Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 15. Juli 2014	
5	Bericht des Samtgemeindebürgermeisters	
6	Bericht über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses	
7	Einwohnerfragestunde	
8	Ernennung von Jürgen Stache zum Ortsbrandmeister	SG/151/2014
9	Ernennung von Claus Hauschild zum stv. Ortsbrandmeister	SG/152/2014
10	Landes-Raumordnungsprogramm Niedersachsen (LROP) 2014	SG/155/2014
	Beteiligungsverfahren zum Entwurf einer Änderung und Ergänzung	
11	41. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sonderbaufläche "Bio-energie" in der Gemeinde Groß Meckelsen)	SG/149/2014
	Beschluss des Kreistages vom 10.07.2014	
12	Bildung einer Landschaftswacht im Landkreis Rotenburg (Wümme)	SG/161/2014
13	Straßenreinigung ab 2015	SG/153/2014
14	Fragen und Anregungen	

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Der Ratsvorsitzende, Herr Jungemann, eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Samtgemeinderates fest.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird vom Vorsitzenden wie vorliegend festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 15. Juli 2014

Herr Wölbern macht darauf aufmerksam, dass im Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 15. Juli 2014 unter TOP 12. „Antrag der SPD-Grüne-Gruppe vom 04.07.2014 „Bildungs- und Sportzentrum Sittensen“ festgehalten wurde „Herr Wölbern zieht den Antrag der SPD-Grüne-Gruppe zurück.“. Dies ist nicht richtig. Herr Wölbern hat den Antrag zwecks Nachbearbeitung zurückgestellt.

Unter Berücksichtigung dieser Korrektur genehmigt der Rat das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 15. Juli 2014 einstimmig.

zu 5 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters

Mitgliedschaft BFKS e.V.

Der Bundeswehrfamilien Fallschirmjägerkaserne Seedorf e.V. bedankt sich für die Mitgliedschaft und die gezahlte Zuwendung der Samtgemeinde.

Fortsetzung der interkommunalen Zusammenarbeit in der Börde Oste-Wörpe

Die Fortschreibung des ILEK hat begonnen. Es finden zwei Arbeitsgruppentreffen (02.10.2014 und 13.10.2014) statt. Alle Interessierten aus der Region können an diesen Treffen teilnehmen. Eine Bekanntgabe über die Presse folgt in Kürze. Neu ist die Möglichkeit, an einer Online-Befragung zur Entwicklung der Region teilzunehmen (www.bow-buergerbeteiligung.de).

Erweiterte Betreuung/Hort an der Grundschule Sittensen

Im neu eingerichteten Hort an der Grundschule Sittensen werden zurzeit acht Kinder vom Schulsozialarbeiter betreut. Die wöchentliche Arbeitszeit des Sozialarbeiters wurde auf eine Vollbeschäftigung aufgestockt. Sollten mehr als zehn Kinder zu betreuen sind, ist eine zweite Betreuungskraft erforderlich.

Satzung über den Betrieb und die Benutzung der Kindertagesstätten in der SG Sittensen

Die am 15.07.2014 vom Rat beschlossene Satzung wurde im Amtsblatt für den Landkreis Rotenburg (Wümme) vom 31.07.2014 bekannt gemacht und ist damit rechtskräftig.

Neubau Oberstufe KGS

Dieses Thema wird in der heutigen Ratssitzung nicht behandelt. Der Ausschuss für Planung, Entwicklung, Bau und Verkehr wird sich am 09.10.2014 mit dem Neubau der Oberstufe befassen.

Einrichtung einer Integrierten Gesamtschule in Zeven

Die Landesschulbehörde hat die Einrichtung einer IGS in Zeven genehmigt. Der Landkreis hat die Schulträgerschaft auf die Samtgemeinde Zeven übertragen.

Mentoring-Programm zur Kommunalwahl 2016

Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung startet in diesem Jahr ein Mentoring-Programm zur Kommunalwahl 2016, um mehr Frauen den Einstieg in die Kommunalpolitik zu erleichtern. Informationen können im Rathaus bzw. beim Landkreis, Frau Pommering, eingeholt werden.

RTL-Doku „Hensler hinter Gittern“

Auf seine Stellungnahme zu diesem Sendeformat, an welchem ein an dem Überfall auf das chinesische Restaurant in Sittensen verurteilter Mittäter beteiligt war, hat Herr Tiemann eine Antwort des Senders erhalten, welche dem Protokoll beigelegt wird.

Veräußerung Feuerwehrfahrzeuge

Das ausgemusterte Fahrzeug der Ortsfeuerwehr Wohnste wurde zum Preis von 3.000 € veräußert.

Projekt „Landpartie für Ärzte“

Die Medizinische Hochschule Hannover bedankt sich bei allen Beteiligten für die Durchführung des Projektes. Die Hochschule möchte dies fortsetzen, zumal zahlreiche Studenten an einer Teilnahme interessiert sind.

zu 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses

Der Samtgemeindeausschuss hat in der Sitzung am 23.09.2014 für die Baumaßnahme Anbau Lehrerzimmer KGS Sittensen die Auftragsvergaben für die Gewerke Blitzschutz, Zimmererarbeiten, Gerüstarbeiten, Abbruch-, Grundleitungs-, Rohbau- u. Innenwandputzarbeiten, Dachdecker und Klempner sowie Erdarbeiten beschlossen. Mit dem Bau soll kurzfristig begonnen werden.

vertretende Ortsbrandmeister wird von der Ortsfeuerwehr Sittensen durch Abstimmung auf der Jahreshauptversammlung am 30.08.2014 der Löschmeister Claus Hauschild vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt, Herrn Löschmeister Claus Hauschild zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Sittensen mit Wirkung vom 01.10.2014 für die Dauer von 6 Jahren zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 10 Landes-Raumordnungsprogramm Niedersachsen (LROP) 2014
Beteiligungsverfahren zum Entwurf einer Änderung und Ergänzung
Vorlage: SG/155/2014

Der Entwurf der Stellungnahme liegt den Ratsmitgliedern als Anlage zur DS vor. Samtgemeindebürgermeister Tiemann erläutert die von ihm in der Stellungnahme monierten Punkte. Der vorliegende Entwurf zur Änderung/Ergänzung des LROP wird von Herrn Tiemann sehr kritisch gesehen. Es wird der Eindruck erweckt, dass man bewusst die Möglichkeiten des ländlichen Raumes zur Weiterentwicklung deutlich einschränken will. Mit der Änderung des LROP sollen die Landkreise zukünftig Siedlungsentwicklungskonzepte erstellen. Dies ist abzulehnen, da diese Aufgabe derzeit den Kommunen im Rahmen der Flächennutzungsplanung obliegt (Planungshoheit) und neben den zu beachtenden Immissionsschutzrichtlinien eine weitere Hürde für die Eigenentwicklung bedeuten würde. Eine flexible Reaktion auf Bedarfe ist dann nicht mehr möglich. Ebenso ist abzulehnen, die Entwicklung von Wohn- und Arbeitsstätten auf liniengebundene Siedlungsgebiete (ÖPNV) zu konzentrieren. Dies würde nicht nur für den Bereich der Samtgemeinde Sittensen eine beträchtliche Einschränkung in den weiteren Entwicklungsmöglichkeiten bedeuten.

Die Festlegung von Verflechtungsbereichen wird von Herrn Tiemann als unrealistisch bezeichnet. Die Bürgerinnen und Bürger lassen sich bei der Inanspruchnahme von Versorgungsstrukturen nicht von festgelegten Mittel- oder Grundzentren leiten. Diese Festlegung würde z.B. auch die Einrichtung von Gymnasien berühren.

Die Ratsmitglieder teilen die Meinung des Samtgemeindebürgermeisters und stimmen zu, dass die Planungshoheit unbedingt bei den Kommunen bleiben muss. Herr Wölbern informiert, dass der Landkreis eine ähnlich lautende Stellungnahme abgeben wird. Die Selbstbestimmung muss lt. Herrn Petersen bei den Gemeinden bleiben, um auch bürgernah handeln zu können.

Beschluss:

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt zum Entwurf einer Änderung und Ergänzung des Landes-Raumordnungsprogramms im Rahmen des Beteiligungsverfahrens die vorliegende Stellungnahme abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 11 41. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sonderbaufläche "Bioenergie" in der Gemeinde Groß Meckelsen)
Beschluss des Kreistages vom 10.07.2014 Vorlage: SG/149/2014

Der Kreistag des Landkreises Rotenburg (Wümme) hat sich am 10.07.2014 mit dem zunehmenden Maisanbau im Kreisgebiet befasst und entsprechend dem Antrag der SPD/Grüne/WFB-Gruppe vom 05.03.2014 beschlossen gegenüber der Samtgemeinde Sittensen anzuregen, die am 24.04.2012 beschlossene 41. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Begründung auf Abwägungsmängel zu überprüfen und in einem neuen Verfahren unter Beachtung der jetzt gelten Gesetze zu überprüfen und neu unter Berücksichtigung aller inzwischen festzustellender Änderungen zu beschließen.

Der Samtgemeindeausschuss hat sich am 23.09.2014 mit der Thematik befasst und die Verwaltung beauftragt, eine Stellungnahme zu formulieren, in welcher darauf hinzuweisen ist, dass es sich bei der Flächennutzungsplanung um eine Aufgabe der Samtgemeinde handelt und eine bestehende Planung nicht an eine ausgesprochene Genehmigung angepasst werden kann. Herr Tiemann stellt seinen Entwurf der Stellungnahme vor.

Beschluss:

Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt die Stellungnahme zum Beschluss des Kreistages vom 14.07.2014 zur 41. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sonderbaufläche „Bioenergie“ in der Gemeinde Groß Meckelsen) entsprechend des vorgelegten Entwurfes zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	-/-
Enthaltung:	5

zu 12 Bildung einer Landschaftswacht im Landkreis Rotenburg (Wümme)
Vorlage: SG/161/2014

Der Kreistag hat die Bildung einer Landschaftswacht beschlossen. Die Gemeinden und die Arbeitsgemeinschaft der Naturschutzverbände sind berechtigt, jeweils eine geeignete Person für das Amt des Landschaftswartes vorzuschlagen. Die Entscheidung obliegt dem Kreisausschuss.

Der Samtgemeindeausschuss hat die Thematik am 23.09.2014 diskutiert und sich dafür ausgesprochen, die bei der Samtgemeindeverwaltung eingehenden Bewerbungen zunächst zu sichten und dann dem Landkreis einen geeigneten Bewerber vorzuschlagen. Es schließt sich eine kurze Diskussion an. Abschließend nimmt der Rat die Empfehlung des Samtgemeindeausschusses zustimmend zur Kenntnis.

zu 13 Straßenreinigung ab 2015 Vorlage: SG/153/2014

Herr Löbbeling verkündet, dass er gegen die Neuregelungen der Straßenreinigung stimmen wird, da diese in seinen Augen nicht günstiger durchgeführt wird als bisher.

Herr Evers informiert, dass der Rat der Gemeinde Sittensen sich mit der Thematik befasst und die Beschlussfassung durch den Samtgemeinderat empfohlen hat.

Auf Nachfrage von Herrn Osterloh erklärt Herr Tiemann, dass das anfallende Kehrgut von einer externen Fachfirma ordnungsgemäß entsorgt wird.

Beschluss:

- a) Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt die Bekanntgabe der Gebühr in Höhe von 66 Cent pro laufenden Straßenfrontmeter im Jahr für die Straßenreinigung ab 2015.
- b) Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt die Bekanntgabe der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Samtgemeinde Sittensen (Straßenreinigungsgebührensatzung) in vorliegender Form.
- c) Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt die Bekanntgabe der Satzung über die Reinigung öffentlicher Wege, Straßen und Plätze in der Samtgemeinde Sittensen (Straßenreinigungssatzung) in vorliegender Form.
- d) Der Rat der Samtgemeinde Sittensen beschließt die Bekanntgabe der Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Samtgemeinde Sittensen in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	1
Enthaltung:	-/-

zu 14 Fragen und Anregungen

Herr Roesch berichtet, dass in diesem Jahr keine Kinder- und Jugendgruppe aus der polnischen Partnergemeinde in Sittensen zu Gast war. Für 2015 sollte seines Erachtens wieder eine offizielle Einladung seitens der Samtgemeinde ausgesprochen werden, damit ein Besuch organisiert werden kann. Weiterhin informiert er über ein in Dzierzgon eingerichtetes Business-Zentrum. Hier haben auch deutsche Firmen die Möglichkeit, sich über polnische Betriebe zu informieren. Herr Roesch würde als Dolmetscher zur Verfügung stehen.

Frau Arican gibt eine Anregung einer Bürgerin an den Rat weiter, in leerstehenden Telefonzellen Bücherausleihen einzurichten. Sie erklärt sich bereit, Konzepte von entsprechenden Einrichtungen zu sammeln und diese dem Rat vorzustellen. Der Rat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Herr Wölbern spricht das vorgestellte Mentoring-Programm „Frauen in die Politik“ noch einmal an und unterstreicht die Wichtigkeit des Themas. Er ruft alle Anwesenden auf, hierfür Werbung zu machen und Personen – sowohl weiblich als auch männlich - zu animieren, in der Politik aktiv mitzuarbeiten. Herr Höyns merkt an, dass der Rat die Zahl der Ratsmitglieder vor Jahren reduziert hat. Eventuell sollte im Zusammenhang mit dieser Aktion über eine Vergrößerung des Rates zur nächsten Kommunalwahl nachgedacht werden.

Aufgrund der steigenden Zahl der Asylbewerber erkundigt sich Frau Stabenau, wie die Samtgemeinde Sittensen das Wohnraumproblem lösen will. Andere Kommunen, z.B. Tostedt, greifen bereits zu Containern. Herr Tiemann führt aus, dass die Verwaltung ständig auf der Suche nach geeigneten Wohnungen ist und bereits einen Aufruf an die Bevölkerung gestartet hat. Das Aufstellen von Containern sieht er selbst als letzte Lösung.

Herr Roesch fragt nach dem Stand bezüglich der Planungen für einen Bewegungsparcours am Mühlenteich und weist daraufhin, dass man hierfür EU-Mittel in Höhe von 70 % der Investition erhalten könne. Lt. Herrn Tiemann steht die Zustimmung der Gemeinde Sittensen noch aus.

Die Überschwemmungsgebiete im Bereich Obere Oste werden neu ausgeschrieben. Herr Detjen informiert, dass ein am 02.10.2014 stattfindender Erörterungstermin lediglich durch Aushang und Presse bekannt gemacht worden ist. Die betroffenen Anlieger/Grundstückseigentümer wurden nicht direkt

informiert und haben dadurch zum Teil keine Kenntnis von diesem Termin. Herr Detjen regt deshalb an, zukünftig zumindest die Bürgermeister zu informieren, damit diese solche Termine an die Betroffenen weitergeben können. (Anmerkung: Bei der genannten Veranstaltung handelt es sich um einen nichtöffentlichen Erörterungstermin ausschließlich für diejenigen, die Stellungnahmen abgegeben haben.)

Herr Hellmers regt an, zur Entlastung der Verkehrssituation im Kampweg in Sittensen wegen der zahlreichen Anfahrten zum Grünschnittsammelplatz eine weitere Annahmemöglichkeit für Kleinmengen auf dem Bauhofgelände einzurichten. Samtgemeindebürgermeister Tiemann verweist auf die Zuständigkeit der Gemeinde Sittensen.

An einigen Wegen im Bereich Vierden und Wohnste wurde eine neue, optisch sehr ansprechende Beschneidung der Büsche vorgenommen. Nach Ansicht von Herrn Hellmers sollte geprüft werden, ob dies an anderen Wegen übernommen werden könnte.

Weitere Fragen und Anregungen werden nicht geäußert. Die öffentliche Sitzung wird um 20.10 Uhr geschlossen.

Jungemann
Ratsvorsitzender

Tiemann
Samtgemeindebürgermeister

Müller
Protokollführerin